

Feststellung des Wirtschaftsplans des
Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Donaueschingen
für das Wirtschaftsjahr 2015

Aufgrund der §§ 9 und 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert am 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57), und der §§ 1 bis 4 der Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe vom 7. Dezember 1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert am 16. April 2013 (GBl. S. 55), hat der Gemeinderat am 13. Januar 2015 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 wird wie folgt festgestellt:

<u>Erfolgsplan</u>	Erträge und Aufwendungen	je 5.174.800 Euro
<u>Vermögensplan</u>	Einnahmen und Ausgaben	je 3.302.100 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 1.597.800 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

Donaueschingen, 13. Januar 2015

Stadtverwaltung

VORBERICHT

zum Wirtschaftsplan 2015

Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Donaueschingen wird als Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsgesetz (§ 1 EigBG), der Abwassersatzung in der jeweiligen geltenden Fassung und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt.

Zweck des Eigenbetriebs ist es, das Abwasser im Stadtgebiet im Rahmen der bundes- und landesrechtlichen Vorschriften und der Abwassersatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Das in der Kernstadt sowie in den Stadtteilen Aasen, Grüningen, Heidenhofen, Neudingen und Pfohren anfallende Abwasser wird bei der Verbandskläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen angeliefert. Die Stadtteile Hubertshofen und Wolterdingen liefern das Abwasser bei der Kläranlage Wolterdingen an. Die Finanzierung erfolgt über Abwassergebühren.

Schmutz- und Niederschlagswassergebühren

Die bisherige einheitliche Abwassergebühr wurde rückwirkend zum 01.01.2010 in eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr gesplittet (Urteil Verwaltungsgericht Baden-Württemberg, 2 S 2938/08 vom 11.03.2010).

Im Jahr 2012 wurden die Abwassergebühren für den Gebührenzeitraum 2013 und 2014 kalkuliert und gelten auch für das Jahr 2015; in 2015 erfolgt eine Neukalkulation für die Folgejahre. Die für 2015 geltenden Gebührensätze betragen:

Schmutzwassergebühr:	2,45 €/m ³
Niederschlagswassergebühr:	0,48 €/m ²

Schmutz- und Niederschlagswassermengen

Die Abwassermengen sind tendenziell rückläufig. Wurden im Jahr 2001 noch 1.578.511 m³ Abwasser abgerechnet, so waren es 2013 nur noch 1.243.768 m³. Da seit Sommer 2014 aufgrund der Auflösung des 110. Infanterie-Regiments der Deutsch-Französischen Brigade und den beginnenden Abzug der französischen Militärangehörigen vorübergehend mit einem noch stärkeren Rückgang der Abwassermengen zu rechnen ist, wird die für das Jahr 2015 kalkulierte Schmutzwassermenge zusätzlich auf 1.172.000 m³ reduziert.

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen eines Grundstücks, von denen unmittelbar oder mittelbar Niederschlagswasser den öffentlichen Anlagen zugeführt wird. Die für die Niederschlagswassergebühr zu berücksichtigenden Grundstücksflächen reduzierten sich nach Flächenkorrekturen der Gebührenpflichtigen im Vergleich zum ersten Ansatz von 2.467.930 m² auf 2.174.784 m² zum 31.12.2013. Für das Jahr 2015 wird der Planung eine Versiegelungsfläche von 2.210.000 m² zugrunde gelegt, die neben den bisher festgestellten Flächen noch die voraussichtlich anrechenbaren versiegelten Flächen der neuen Baugebiete enthält; der Wert für 2014 wurde mit rund 2.302.000 m² etwas zu optimistisch prognostiziert.

Erfolgsplan 2015

Das Volumen des Erfolgsplanes 2015 beträgt 5.174.800 € und liegt damit unter dem Volumen des Vorjahres von 5.238.100 €.

Im Erfolgsplan sind bei den Erträgen neben den Schmutz- und Niederschlagswassergebühren mit einem Anteil von gesamt 76 % als größere Einzelposten der Straßentwässerungskostenanteil mit anteilig 12,9 % und die Auflösung der Ertragszuschüsse mit 7,73 % zu nennen.

Die Höhe der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren wird maßgeblich durch die Abschreibungen, die Umlagen an den GVV und die Zinsaufwendungen bestimmt. Zusammen genommen ergeben die Positionen über zwei Drittel der Aufwendungen. Die geringsten Aufwendungen liegen, ohne Berücksichtigung der Steuer, im Bereich des Personalaufwandes mit 2,79 % und des Verwaltungskostenbeitrages mit 1,93 %.

Vermögensplan 2015

Der Vermögensplan umfasst in 2015 ein Volumen von 3.302.100 €. Das Volumen sinkt damit im Vergleich zum Vorjahr (3.735.500 €) um 433.400 €

Der Finanzierungsbedarf ergibt sich in 2015 zu 65,11 % aus den Investitionen. Der weitere Finanzierungsbedarf entsteht aus den Darlehenstilgungen (22,78 %) sowie der Auflösung von Ertragszuschüssen (12,11 %); eine Rückführung des Trägerdarlehens erfolgt nicht.

Über vierzig Prozent des Mittelbedarfs wird in 2015 durch die Einnahmen aus Abschreibungen in Höhe von 1.502.600 € (45,5 %) finanziert. Neben den erwirtschafteten Abschreibungen stehen 2015 noch Einnahmen aus Beiträgen (1,36 %) und ein voraussichtlicher Gewinn (4,75 %) zur Verfügung; Zuschüsse sind derzeit nicht eingeplant. Der verbleibende Finanzierungsbedarf ist durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 1.597.800 € (48,39 %) zu decken.

Anlagevermögen 2015

Die geplanten Investitionen 2015 belaufen sich auf eine Gesamthöhe von 2.150.000 € (Plan 2014: 2.274.000 €). Die Ansätze 2014 und 2015 liegen damit weit über dem Investitionsvolumen der Vorjahre (2010: 1.371.680 €, 2011: 1.437.655 €, 2012: 839.974 €, 2013: 1.792.406 €).

Die einzelnen Projekte sind unter Angabe der voraussichtlichen Gesamtkosten im Vermögensplan und Investitionsprogramm dargestellt. Schwerpunkte im Bereich des Kanalnetzes liegen 2015 in Breitelen Strangen, der Haydnstraße (1. BA), der Friedrich-Ebert-Straße (2. BA), dem Anger (2. BA) und dem Gewerbegebiet Längefeld / Anbindung L 180 sowie Tannheimer Straße Wolterdingen.

Im Bereich der Regenüberlaufbecken sind Investitionen von insgesamt 530.000 € vorgesehen, darunter als größere Maßnahme das Regenüberlaufbecken Entenburg Pföhren mit 220.000 €.

Insgesamt werden in 2015 für nachfolgende Bereiche folgende Investitionen veranschlagt:

Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.000 €
Regenüberlaufbecken	530.000 €
Abwasserpumpwerke	75.000 €
Hausanschlüsse	250.000 €
Kanalnetz (exkl. Hausanschlüsse)	<u>1.291.000 €</u>
	<u>2.150.000 €</u>

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgt linear in Abhängigkeit der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Das Abschreibungsvolumen beträgt in 2015 insgesamt 1.502.600 € (Plan 2014: 1.490.800 €). Ohne Berücksichtigung von Anlagenabgängen führen 2015 die Investitionszugänge nach Abzug der Abschreibungen zu einer Erhöhung des Anlagevermögens um 647.400 €. Auch für das Jahr 2014 ergibt sich laut Wirtschaftsplan eine Vermögensmehrung bei den Sachanlagen in Höhe von 783.200 €.

Damit wird sich das Anlagevermögen zum 31.12.2015 auf voraussichtlich 33.454.260 € erhöhen. (= Ist 2013: 32.023.660 € + 647.400 € + 783.200 €)

Schuldenstand 2015

Für die in 2015 geplanten Gesamtinvestitionen von 2.150.000 € wird aller Voraussicht nach eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.597.800 € erforderlich sein. Das Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb beläuft sich auf 7.480.000 €. Eine Rückführung ist abhängig vom städtischen Haushalt. Für das Jahr 2015 ist keine Rückzahlung vorgesehen. Dafür sind Darlehensaufnahmen in gleicher Höhe notwendig.

Danach wird sich der Schuldenstand 2015 wie folgt entwickeln:

voraussichtlicher Stand 01.01.2015	16.215.844,13 €
+ Darlehensaufnahmen 2015	1.597.800,00 €
- Darlehenstilgungen 2015	752.146,15 €
voraussichtlicher Stand 31.12.2015	17.061.497,98 €

Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende von 805,17 € (Jahresanfang: 765,26 €) je Einwohner¹.

¹ Amtliche Einwohnerzahl des statistischen Landesamtes zum 31.12.2013: 21.190 Einwohner

Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2018

Die Finanzplanung beinhaltet die Ausgestaltung der Abwassergebühr in einem getrennten Gebührenmaßstab. Im Ertragsbereich wird bei der Schmutzwassergebühr von sinkenden bzw. stagnierenden Abwassermengen und bei der Niederschlagswassergebühr von leicht steigenden Flächen ausgegangen. Im Finanzplanungszeitraum ergeben sich nachfolgende Abwassergebühren:

	2016:	2017:	2018:
Schmutzwassergebühr:	2,35 €/m ³	2,35 €/m ³	2,40 €/m ³
Niederschlagswassergebühr:	0,45 €/m ²	0,45 €/m ²	0,45 €/m ²

Die Investitionsausgaben betragen im Zeitraum 2015 bis 2017 laut Investitionsprogramm:

2016	1.728.000 €
2017	2.024.000 €
2018	<u>1.755.000 €</u>
	<u>5.507.000 €</u>

Damit erhöht sich das Anlagevermögen nach Abzug der jährlichen Abschreibungen um 963.700 € von 33.910.796 € zum 31.12.2015 auf 34.874.496 € zum 31.12.2018.

Zur Finanzierung der Investitionen sind in den Jahren 2016 bis 2018 voraussichtlich Darlehensaufnahmen in Höhe von 5.665.800 € (exkl. Trägerdarlehen) erforderlich. Für die ab 2016 bis 2018 vorgesehenen Rückführungen des Trägerdarlehens an die Stadt in Höhe von insgesamt 7.480.000 € sind weitere Darlehensaufnahmen in gleicher Höhe geplant. Die Tilgungen der Fremddarlehen belaufen sich in diesem Zeitraum auf insgesamt 3.349.500 €. Im Hinblick auf den dreijährigen Zeitabschnitt erfolgt damit im Ergebnis eine Zunahme der Gesamtverschuldung in Höhe von 2.316.200 €. Der Stand des Trägerdarlehens reduziert sich von 7.480.000 € zum 31.12.2015 auf 0 € zum 31.12.2018.

Donaueschingen, Dezember 2014

Wirtschaftsplan 2015

Erfolgsplan Erträge

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2015 €	Planansatz 2014 €	Ergebnis 2013 €
Umsatzerlöse				
460000	Schmutzwassergebühr	2.871.400	2.891.000	3.052.677,54
460000	Niederschlagswassergebühr	1.060.800	1.105.400	1.041.276,95
		3.932.200	3.996.400	4.093.954,49
438000	Auflösung v. Beiträgen u. Zuweisungen	400.000	407.200	392.550,45
439100	Erstattungen von Gemeinden KA WO	105.000	105.000	106.519,93
439110	Erstattungen von Gemeinden RÜB	1.000	1.500	1.648,91
439120	Erstattungen von Gemeinden Abwasser	20.000	20.000	27.184,97
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	40.000	30.000	27.103,12
		166.000	156.500	162.456,93
461000	Straßenentwässerungskostenanteil	670.000	670.900	737.214,42
	Umsatzerlöse gesamt	5.168.200	5.231.000	5.386.176,29
Aktiviere Eigenleistungen				
510000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	500	1.000	0,00
		500	1.000	0,00
Sonstige betrieblichen Erträge				
534000	Mahngebühren	2.000	2.000	675,22
535000	Sonstige betriebliche Erträge	0	0	20,00
535002	Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	10.000,00
536000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	112,10
		2.000	2.000	10.807,32
	Summe 1 - 3	5.170.700	5.234.000	5.396.983,61
Zinsen und ähnliche Erträge				
621000	Zinserträge	2.000	2.000	3.758,31
621100	Erträge aus Zinssteuerung	0	0	0,00
622000	Säumniszuschläge, sonst. Zinsen, Rückläufer	0	0	0,00
622100	Zinsen Ratenplan	2.000	2.000	1.809,14
622200	Stundungszinsen	100	100	105,00
796000	Rückläufer	0	0	191,00
		4.100	4.100	5.863,45
	Summe Erträge	5.174.800	5.238.100	5.402.847,06

Wirtschaftsplan 2015

Erfolgsplan Aufwendungen

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2015 €	Planansatz 2014 €	Ergebnis 2013 €
Materialaufwand				
540100	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude KA WO	70.000	70.000	67.098,78
540110	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude RÜB	15.000	15.000	13.090,87
540120	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	45.000	48.312,72
545100	Arbeitsschutzbedarf	500	500	363,87
545300	Grundkarte für Rohrnetz	2.000	2.000	1.206,23
545301	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände KA WO	5.000	5.000	2.016,44
545310	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände RÜB	1.000	5.000	1.296,41
545320	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände Kanal	3.000	5.000	640,10
547001	Umlage an GVV (Betriebskosten u. Afa)	1.234.100	1.257.100	1.150.713,45
547002	Zinsumlage an GVV	119.500	122.000	124.967,29
547003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	6.000	4.700	1.458,29
547100	Laufende Kosten Fahrzeuge	3.500	3.500	2.909,45
547300	Unterhaltung der Grundstücke KA WO	500	500	963,90
547310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	1.000	0,00
547320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	100	100	0,00
547500	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens KA WO	100.000	100.000	61.974,16
547510	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens RÜB	40.000	40.000	30.427,95
547520	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens Kanal	350.000	320.000	307.407,07
547950	Schlammabfuhr	50.000	55.000	43.151,52
		2.045.700	2.051.400	1.857.998,50
Personalaufwand				
551100	Bruttogehälter des Betriebes	111.500	107.400	100.501,91
551150	Veränderung Urlaub- und Gleitzeitguthaben	0	0	-1.800,00
561100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	23.000	22.100	20.436,00
565100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	9.700	9.000	8.522,87
566100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	100	100	8,00
		144.300	138.600	127.668,78
Abschreibungen				
571000	Abschreibungen	1.502.600	1.490.800	1.416.509,66
		1.502.600	1.490.800	1.416.509,66
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
552300	Verwaltungskostenbeitrag	100.000	92.300	102.285,82
591200	Abwasserabgabe	500	500	357,90
592100	Gebäudeversicherung	1.600	1.600	1.599,38
592200	Sonstige Versicherungen	12.500	12.500	11.018,93
593000	Bürobedarf	100	100	0,00
596100	Reisekosten	100	100	297,03
596200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	2.000	5.124,40
596300	Fachliteratur	100	0	0,00
597000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	5.000	3.000	2.000,00
597001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	0	0	0,00
597002	Prüfungskosten Innenrevision	0	0	16.492,75
597100	EDV-Kosten	22.500	42.600	28.668,90
597300	Aufwand für Gebührenkalkulation	7.500	5.500	2.469,25
599000	Porto Telefon Fracht KA WO	6.000	5.000	3.853,73
599001	Porto Telefon Fracht RÜB	3.000	3.000	3.627,27

Wirtschaftsplan 2015

Erfolgsplan Aufwendungen

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2015 €	Planansatz 2014 €	Ergebnis 2013 €
599002	Porto Telefon Fracht Kanal	3.500	3.500	3.846,39
599050	Kontoführungsgebühren	1.500	1.500	1.345,48
599100	Planung und Genehmigung u. sonstige Sachkosten	15.000	30.000	5.300,00
599200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	6.600	6.600	4.022,15
599201	Sonstiger betrieblicher Aufwand	2.000	2.000	6,50
599202	Sonstiger periodenfremder Aufwand	5.000	0	228.033,25
599250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	90.000	30.000	219.222,78
599600	Verlust aus Anlageabgang	5.000	25.400	0,00
		289.000	267.200	639.571,91
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
651000	Zinsaufwand	668.300	712.700	673.113,17
651001	Zinsen an Stadt	366.500	366.500	366.520,00
651002	Kassenkreditzinsen	1.500	1.500	29,50
		1.036.300	1.080.700	1.039.662,67
Sonstige Steuern				
681000	Kfz-Steuer	200	200	160,00
Jahresgewinn				
	Jahresgewinn	156.700	209.200	321.275,54
	Summe Aufwendungen	5.174.800	5.238.100	5.402.847,06

Wirtschaftsplan 2015
Vermögensplan Einnahmen

Finanzierungsmittel			Planansatz 2015	Planansatz 2014	Ergebnis 2013
Sachkonto	Anlagennummer	Bezeichnung	€	€	€
Zuweisungen und Zuschüsse					
250000		APW Pfohren Energieoptimierung Pumpen			27.423,65
250000		RÜB Raiffeisenstr. Datenregistrierung & Beton			78.186,36
250000					257.944,85
250000		Ersatz Überschussschlammpumpe		2.500	
250000		Belebungsbecken Ersatz 2. Belüfter		10.000	
250000		APW Pfohren Erneuerung Elektronik + hydr. Einr.		27.000	
			0	39.500	363.554,86
Beiträge					
290000		Beiträge Kläranlage	15.000	40.000	56.578,91
290000		Beiträge Kanäle	30.000	110.000	147.899,04
			45.000	150.000	204.477,95
Darlehensaufnahmen					
301000		Darlehensaufnahmen (Kapitalmarkt)	1.597.800	1.846.000	0,00
301000		Darlehensaufnahmen (Umschuldung)	0	0	0,00
			1.597.800	1.846.000	0,00
Abschreibungen je Anlage					
		Abschreibungen	1.502.600	1.490.800	1.416.509,66
Jahresgewinn		Jahresgewinn	156.700	209.200	321.275,54
		Finanzierungsmittel (Einnahmen)	3.302.100	3.735.500	2.305.818,01

Wirtschaftsplan 2015

Vermögensplan Ausgaben

Finanzierungsbedarf			Planansatz 2015	Verpflichtungs- ermächtigung 2014
Sachkonto	Anlagennummer	Bezeichnung	€	€
Kläranlage				
40000		Ersatz Überschussschlammpumpe	0	0
40000		Sonde für Trockensubstanz	0	0
40000		Belebungsbecken Ersatz 2. Belüfter	0	0
		Summe Kläranlage	0	0
Regenüberlauf				
41000		RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Beckenüberl.	50.000	0
		RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Messtechnik	50.000	0
41000		RÜ Heidenhofen	80.000	0
41000		RÜ 2 Rathaus Weidenweg Pfohren	90.000	0
41000		RÜB Entenburg Pfohren Baumaßnahme	220.000	0
41000		RÜ 3 Kirchstraße Pfohren	40.000	0
		Summe RÜB	530.000	0
Abwasserpumpwerke				
42000		APW Neudingen Sanierung Gebäude	45.000	0
42000		APW Pfohren	30.000	0
		Summe APW	75.000	0
Verteilungsanlagen				
42000		Abwasserdruckleitung Kläranlage (Pfohren)	75.000	0
42000		Anger 2. BA (Aasen)	150.000	0
42000		Breitelen Strangen / Neberweg RW-Kanal	110.000	0
42000		Breitelen Strangen Erschließung RW - Planung	40.000	0
42000		Brigachweg	35.000	0
42000		Burgweg	10.000	0
42000		Friedrich-Ebert-Straße 2. BA (Allmendshofen)	20.000	0
42000		Geisinger Straße (Pfohren)	75.000	0
42000		Haydnstraße 1. BA	130.000	0
42000		Haydnstraße 2. BA Anschluss Talstraße	38.000	0
42000		Josefstraße	3.000	0
42000		Längefeld Erschließung/Anbindung L180 (Wolterd.)	200.000	0
42000		Postplatz	10.000	0
42000		Poststraße / Irmastraße Dücker	30.000	0
42000		Silcherweg	30.000	0
42000		Tannheimer Straße Umlegung Haus 36 (Wolterd.)	30.000	0
42000		Tannheimer Straße Erschließung (Wolterd.)	305.000	0
42000		Herstellung Hausanschlüsse	250.000	0
		Summe Kanal	1.541.000	0
Maschinen und Geräte				
71021		Maschinen und Geräte	4.000	0
		Summe Maschinen und Geräte	4.000	0
		Summe Investitionen	2.150.000	0
Auflösung von Ertragszuschüssen je Anlage				
		Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	400.000	0
		Summe Auflösungen	400.000	0
Darlehenstilgungen an Dritte				
310000		Darlehenstilgungen (Kapitalmarkt)	752.100	0
310000		außerordentliche Tilgung	0	0
Darlehenstilgungen an Stadt				
310000		Darlehenstilgungen (Stadt)	0	0
		Summe Tilgungen	752.100	0
		Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	3.302.100	0

**EIGENBETRIEB ABWASSERBESEITIGUNG
INVESTITIONSPROGRAMM 2015 bis 2019**

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kernstadt								
Adalbert-Stifter Weg	MW / S	208					75.000	
Alfred-Delp-Weg	MW / S	140				50.000		
Allensteinstraße	MW / S	46						40.000
Alte Wolterdinger Straße (Sonnhaldenstraße/Klinik)	MW / N	345						210.000
Amselweg	MW / S	77				25.000		
Am Tiefenweg	MW / S	160			55.000			
Am Spannenberg	MW / S		20.000					
Am Vogelsang								
1. BA	MW / S	144					50.000	
2. BA	MW / S	65					20.000	
Bahnhofstraße RW	RW / S	31			10.000			
Bergweg	MW / S	27				20.000		
Bräunlinger Straße	MW / N		230.000					
Breitelen Strangen/Neberweg RW-Kanal	RW / N	160		110.000				
Breitelen Strangen Planung RW	RW	150	80.000	40.000				
Brigachweg	MW / S	111		35.000				
Burgweg	MW / S	30		10.000				
Danziger Straße								
1. BA	MW / S	43						40.000
2. BA	MW / S	174						55.000
Dürrheimer Straße	RW / N	273					180.000	
Eichendorffstraße 1. BA	MW / S	220			200.000			
Falkenweg 2. BA	MW / S	165			150.000			
Friedenstraße	MW / S	60				20.000		
Friedhofstraße	MW / S							
1. BA	MW / S	263					150.000	
2. BA	MW / S	92					35.000	
Fürstenbergstraße	MW / S	118			35.000			
Hagelrainstraße Schellenbergbrücke Schluchweg	MW / S	294						240.000
Hagelrainstraße / Zufahrt Quellenhöfle	MW / S	45			27.000			
Haydnstraße	MW / S							
1. BA	MW / S	359		130.000				
2. BA Anschluss Talstraße	MW / S	36		38.000				
Heinrich-Feuerstein-Straße		69						25.000
Heinrich-Hertz-Straße	MW + SW / S	260						100.000
Hermann-Löns_Straße	MW / S	165					110.000	

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2014	2015	2016	2017	2018	2019
2. BA bis Alte Wolterdinger Str. bis Holzsteigweg	Inliner MW / S	195						80.000
3. BA von Holzsteigweg bis Kurklinik Sonnhalde			200.000					
Spitalstraße								
1. BA	MW / S	171			115.000			
2. BA	MW / S	226				150.000		
3. BA	MW / S	102					50.000	
Steinweg		50					20.000	
Villinger Straße								
1. BA Augustastraße / Hindenburgring	MW / S	180					105.000	
2. BA Buchenweg / Alemannenstraße	MW / S	178						85.000
Wartenbergstraße	MW / S	350					125.000	
Zelterweg	MW / S	105			35.000			

Allmendshofen

Friedrich-Ebert-Straße	MW / S							
1. BA	RW / N	250					50.000	
2. BA	MW / S	50		20.000				
Julius-Hall-Straße	MW / S	163				115.000		
Schellenbergstraße	MW / S	70				30.000		

Aufen

Brigachtalstr. Zur Vorflut Brigach	RW / RD	210						140.000
Endlins-Breiten, 1. BA + 2. BA	MW / S	120						40.000
Schützenweg	MW / S	125				80.000		
Suntheimerstraße	MW / S	70						45.000

Aasen

Anger								
1. BA	MW / S		135.000					
2. BA	MW / S	250		150.000				
Graustein	MW / S	272						170.000
Hinter den Häusern								
2. BA	MW / S	120			70.000			
Käppelstraße								
2. BA	SW / S + RD	155						200.000
Kirchensteigstraße	MW / S	210						70.000
Kreidenweg	MW / S	300						100.000
Obere Staig	MW / S	137						85.000
Obergraustein	MW / S	90						55.000
Oberscheibenrain	MW / S	218						78.000

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Süsser Winkel	MW / S		30.000					
Unterscheibenrain	MW / S	90						35.000

Grünigen

Beckhoferstraße	MW / S	150			50.000			
Eschenweg	MW / S	167				60.000		
Eichenweg	MW / S	110						66.000
Forlenweg	MW / S	139						85.000
Hölzleweg	MW / S	150						110.000
Reuteweg								10.000
Schulsteig	MW / S	21	140.000					

Hubertshofen

Peter-Maier-Straße								
1. BA	SW / S	70			20.000			
2. BA	RW / S	220			130.000			
Schwimmbadstraße	RW / S	110				75.000		
	SW / S	145				50.000		
RÜ - Entlastungsleitung	MW / N	127				80.000		

Neudingen

Auf dem Espel	RW / N	95						60.000
Sumpfohrener Straße	RW / S	306						200.000

Pföhren

Abwasserdruckleitung zur Kläranlage	MW/HH-Rest			75.000				
Kopenweg	SW / S	42			15.000			
Geisinger Straße	SW+RW / S	180		75.000				
Immenhöfe	RW / S	820						290.000
Wiesenstraße								
1. BA	MW / S	45			35.000			
2. BA	MW / RD	15			12.000			
3. BA	MW / RD	100			60.000			
Weidenweg/Wiesenstraße	MW / RD	15					12.000	

Wolterdingen

Angerweg	MW		5.000					
Angerweg	SW / S	50	20.000					
Erschließung an der Tannheimer Straße	SW / RW	320		305.000				

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Gewerbegebiet Längefeld/Anbindung L 180	RW+SW / N	525	200.000	200.000				
Hallenbergstraße	SW / S	340	135.000					
Hauptstraße	MW+RD / S	144						110.000
Kirchbühlstraße	MW / S		25.000					
Längefeld	SW / S		20.000					
Tannheimer Straße Umlegung Haus 36	SW / RW / N	60		30.000				
Ulmenweg	MW / S	222					80.000	

Kläranlage Wolterdingen

Anschluss mit Druckleitung nach DS Planung						400.000		
Anschluss mit Druckleitung nach DS								2.500.000
Belebungsbecken Ersatz 2. Belüfter			20.000					
Ersatz Überschussschlammpumpe			15.000					
Sonde für Trockensubstanz			5.000					

Abwasserpumpwerke

APW Neudingen Sanierung Gebäude				45.000				
APW Neudingen Erneuerung Elektronik 1. BA			45.000					
APW Pfohren Erneuerung Elektronik + Hydraulik			120.000					
APW Pfohren				30.000				

RÜB

RKB Gewerbegebiet Breiten Strangen Messtechnik				50.000				
RKB Gewerbegebiet Breiten Strangen Beckenüberlauf			410.000	50.000				
RÜ beim APW Aufen						140.000		
RÜB Entenburg Pfohren Planung			50.000					
RÜB Entenburg Pfohren Baumaßnahme				220.000				
RÜB 1 Talstraße/Dietrich-Bonhoeffer-Straße			100.000					
RÜB 3 Bräunlinger Straße			10.000					
RÜB 4 Schluchweg			35.000					
RÜ 1 Wiesenstraße Pfohren			65.000					
RÜ 2 Rathaus Weidenweg Pfohren				90.000				
RÜ 3 Kirchstraße Pfohren				40.000				
RÜ Heidenhofen				80.000				
Fernübertragungen GPS			75.000		100.000	100.000	75.000	

Herstellung Hausanschlüsse allgemein			84.000	254.000	84.000	84.000	84.000	84.000
---	--	--	--------	---------	--------	--------	--------	--------

Summe

17.975 2.274.000 2.150.000 1.728.000 2.024.000 1.755.000 6.071.000

Finanzplanung Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

für den Planungszeitraum 2014 bis 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
	€	€	€	€	€

Erfolgsplan

Menge in m ³ ca.	1.180.000	1.172.000	1.170.000	1.173.000	1.173.000
€/m ³	2,45	2,45	2,35	2,35	2,40
Fläche in m ² ca.	2.302.964	2.210.000	2.210.000	2.210.000	2.215.000
€/m ²	0,48	0,48	0,45	0,45	0,45

Erträge

Schmutzwassergebühr	2.891.000	2.871.400	2.749.500	2.756.600	2.815.200
Niederschlagswassergebühr	1.105.400	1.060.800	994.500	994.500	996.700
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	407.200	400.000	405.500	404.900	405.500
Erstattungen von Gemeinden und Dritten	156.500	166.000	144.100	170.700	148.600
Straßenentwässerungskostenanteil	670.900	670.000	662.900	668.400	670.000
Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	1.000	500	1.000	1.000	1.000
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Zinsen und ähnliche Erträge	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
Verlust	0	0	78.500	128.700	109.400
Summe	5.238.100	5.174.800	5.042.100	5.130.900	5.152.500

Aufwendungen

Materialaufwand	2.051.400	2.045.700	2.066.100	2.086.700	2.107.500
Personalaufwand	138.600	144.300	145.700	147.100	148.500
Abschreibungen	1.490.800	1.502.600	1.503.500	1.539.800	1.500.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	267.200	289.000	291.800	294.700	297.600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.080.700	1.036.300	1.034.800	1.062.400	1.098.700
<i>davon Zinsen an Stadt</i>	<i>366.500</i>	<i>366.500</i>	<i>210.000</i>	<i>88.900</i>	<i>0</i>
Sonstige Steuern	200	200	200	200	200
Gewinn	209.200	156.700	0	0	0
Summe	5.238.100	5.174.800	5.042.100	5.130.900	5.152.500

	2014	2015	2016	2017	2018
	€	€	€	€	€

Vermögensplan

Einnahmen

Abschreibungen auf Sachanlagen	1.490.800	1.502.600	1.503.500	1.539.800	1.500.000
Investitionszuschüsse	39.500	0	0	0	0
Beiträge	150.000	45.000	60.000	60.000	60.000
Darlehensaufnahmen	1.846.000	1.597.800	4.809.000	4.561.500	3.775.300
Umschuldung	0	0	0	0	0
Gewinn	209.200	156.700	0	0	0
Summe	3.735.500	3.302.100	6.372.500	6.161.300	5.335.300

Ausgaben

Sachanlagen	2.274.000	2.150.000	1.728.000	2.024.000	1.755.000
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	407.200	400.000	405.500	404.900	405.500
Tilgung von Darlehen	654.300	752.100	959.500	1.098.700	1.291.400
Tilgung für Umschuldung Kapitalmarkt	0	0	0	0	0
Rückführung Darlehen Stadt	400.000	0	3.201.000	2.505.000	1.774.000
Verlust	0	0	78.500	128.700	109.400
Summe	3.735.500	3.302.100	6.372.500	6.161.300	5.335.300

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und Nachweis über den Schuldendienst

Art der Schulden Gläubiger	Kredit-Nr.	Aufnahme-jahr	Lauf-zeit Jahre	Ursprüngliche Höhe der Schuld €	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2014 €	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 01.01.2015 €	Schuldendienst						Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 31.12.2015 €
							Zinssatz		Tilgungs-satz %	Zinsen 2015 (Erfolgsplan) €	Tilgung 2015 (Vermögens-plan) €	außerordentliche Tilgung (Vermögens-plan) €	
							%	Bindung bis Monat/Jahr					
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1998657	1998	30	1.390.714,00	719.328,26	671.372,14	3,78	02/2019	3,45	651000	310000	310000	623.416,02
Commerzbank	5494329011	1998	50	1.533.876,00	1.073.712,99	1.043.035,48	4,715	12/2018	2,00	24.924,68	47.956,12		1.012.357,97
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2575871	1999	30	889.137,00	475.210,93	444.549,77	3,81	08/2019	3,45	49.179,12	30.677,51		413.888,61
Landesbank BW	605187568	1999	50	1.022.584,00	736.260,25	715.808,57	5,55	12/2019	2,00	16.645,30	30.661,16		695.356,89
Deutsche Kreditbank Berlin	6005342	2000	50	1.022.584,00	756.711,93	736.260,25	5,79	12/2020	2,00	39.727,38	20.451,68		715.808,57
Kreditanstalt für Wiederaufbau	6693544	2002	30	764.000,00	487.367,00	461.021,00	4,85	08/2022	3,45	42.629,47	20.451,68		434.675,00
Dexia Hypothekenbank	4007129	2002	50	2.300.000,00	1.794.000,00	1.748.000,00	5,04	12/2022	2,00	22.040,07	26.346,00		1.702.000,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	8793005	2003	30	677.000,00	466.886,00	443.540,00	4,40	02/2024	3,45	88.099,20	46.000,00		420.194,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	4741259	2004	30	975.000,00	689.213,00	655.591,00	3,75	11/2024	3,45	19.002,15	23.346,00		621.969,00
DGHyp	3018992202	2004	50	1.700.000,00	1.394.000,00	1.360.000,00	4,11	12/2024	2,00	24.269,46	33.622,00		1.326.000,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1806023	2005	25	589.000,00	404.935,00	380.393,00	3,50	08/2025	4,17	55.896,00	34.000,00		355.851,00
Bayr. Landesbank	6/3994270	2005	25	311.000,00	217.700,00	205.260,00	3,68	06/2031	4,00	13.099,02	24.542,00		192.820,00
Landesbank BW	606968075	2006	15	470.000,00	250.666,62	219.333,28	4,21	09/2021	6,67	7.439,12	12.440,00		187.999,94
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5483995	2006	25	465.700,00	339.561,00	320.155,00	3,80	08/2026	4,17	8.904,15	31.333,34		300.749,00
Dexia Hypothekenbank	4010434	2006	25	400.000,00	288.000,00	272.000,00	4,019	12/2031	4,00	11.981,54	19.406,00		256.000,00
Landesbank BW	607485078	2007	25	1.936.238,00	1.432.816,48	1.355.366,94	4,445	06/2032	4,00	10.770,92	16.000,00		1.277.917,40

Art der Schulden Gläubiger	Kredit-Nr.	Auf-nahme-jahr	Lauf-zeit Jahre	Ursprüngliche Höhe der Schuld €	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2014 €	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 01.01.2015 €	Schuldendienst					Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 31.12.2015 €	
							Zinssatz	Bindung bis Monat/Jahr	Tilgungs-satz %	Zinsen 2015 (Erfolgsplan) €	Tilgung 2015 (Vermögens-plan) €		außerordentliche Tilgung (Vermögens-plan) €
							%						
KfW	275634	2007	15	250.000,00	151.781,00	133.923,00	4,20	02/2022	7,14	5.437,25	17.858,00		116.065,00
Landesbank BW	607485167	2007	25	1.265.220,00	961.559,87	910.949,87	4,505	12/2032	4,00	40.468,00	50.610,00		860.339,87
Kreditanstalt für Wiederaufbau	7621616	2008	20	600.000,00	442.100,00	410.520,00	4,60	08/2027	5,26	18.520,75	31.580,00		378.940,00
DG Hyp	3018992203	2008	30	600.000,00	500.005,00	480.006,00	4,905	12/2038	3,33	23.299,06	19.999,00		460.007,00
Norddeutsche Landesbank	2735930022	2009	25	570.000,00	489.993,60	469.992,00	2,780	08/2014	4,00	12.926,77	20.001,60		449.990,40
Landesbank BW	611931087	2011	30	391.490,00	352.341,36	332.766,84	3,73	08/2031	5,00	12.229,67	19.574,52		313.192,32
KfW	500858	2013	30	600.000,00	600.000,00	600.000,00	1,59	05/2023	4,00	9.540,00	24.000,00		576.000,00
KfW	8621997	2014	30	600.000,00	0,00	600.000,00	2,13	02/2024	4,00	12.780,00	24.000,00		576.000,00
Darlehensaufnahme 2014		2014	25	1.246.000,00	0,00	1.246.000,00	3,50		4,00	43.610,00	49.840,00		1.196.160,00
Darlehensaufnahme 2015		2015		1.597.800,00			2,00			2.663,00			1.597.800,00
				Summe:	15.024.150,28	16.215.844,13				675.467,48	752.146,15	0,00	17.061.497,98
<u>nachrichtlich:</u> Darlehen der Stadt		1997		10.625.138,00	7.480.000,00	7.480.000,00	4,90			366.518,00	0,00	0,00	7.480.000,00

Zinsabgrenzung der Darlehen für das Jahr 2015

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		Zinsen 2015	periodenbezogener Zinsaufwand für 2015		
			2015	2016 *	Summe
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1998657	24.924,68 €	15.407,98 €	8.836,92 €	24.244,90 €
Commerzbank	5494329011	49.179,12 €	48.905,91 €	265,18 €	49.171,09 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2575871	16.645,30 €	10.293,80 €	5.913,43 €	16.207,23 €
Landesbank BW	605187568	39.727,38 €	38.072,07 €	1.608,01 €	39.680,08 €
Deutsche Kreditbank Berlin	6005342	42.629,47 €	40.853,24 €	1.726,89 €	42.580,13 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	6693544	22.040,07 €	13.655,24 €	7.905,65 €	21.560,89 €
Dexia Hypothekenbank	4007129	88.099,20 €	84.917,84 €	3.097,64 €	88.015,48 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	8793005	19.002,15 €	16.562,68 €	2.311,07 €	18.873,75 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	4741259	24.269,46 €	21.196,37 €	2.915,48 €	24.111,85 €
DGHyp	3018992202	55.896,00 €	54.809,13 €	1.059,70 €	55.868,83 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1806023	13.099,02 €	8.106,36 €	4.670,54 €	12.776,90 €
Bayr. Landesbank	6/3994270	7.439,12 €	7.166,36 €	256,24 €	7.422,60 €
Landesbank BW	606968075	8.904,15 €	5.851,82 €	2.616,28 €	8.468,10 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5483995	11.981,54 €	7.419,33 €	4.285,67 €	11.705,00 €
Dexia Hypothekenbank	4010434	10.770,92 €	10.254,70 €	485,85 €	10.740,55 €
Landesbank BW	607485078	59.385,40 €	59.385,40 €	0,00 €	59.385,40 €
KfW	275634	5.437,25 €	3.327,97 €	1.828,02 €	5.155,99 €
Landesbank BW	607485167	40.468,30 €	40.468,30 €	0,00 €	40.468,30 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau	7621616	18.520,75 €	11.439,28 €	6.536,72 €	17.976,00 €
DG Hyp	3018992203	23.299,06 €	23.299,06 €	0,00 €	23.299,06 €
Norddeutsche Landesbank	2735930022	12.926,77 €	8.027,10 €	4.691,15 €	12.718,25 €
Landesbank BW	611931087	12.229,67 €	7.575,10 €	4.380,78 €	11.955,88 €
KfW	500858	9.540,00 €	8.347,50 €	1.192,50 €	9.540,00 €
KfW	8621997	12.780,00 €	11.182,50 €	1.597,50 €	12.780,00 €
Darlehensaufnahme 2014		43.610,00 €			43.610,00 €
Darlehensaufnahme 2015		2.663,00 €			
		675.467,78 €	556.525,04 €	68.181,22 €	668.316,26 €

* Zahlung erfolgt in 2016, betrifft aber noch anteilig 2015